

Neue Führungskräfte bei Wallerfanger Feuerwehr

WALLERFANGEN (red) Richtig „gebüffelt“ haben knapp zwei Wochen lang zwölf Feuerwehrleute, die einen Truppführerlehrgang in Wallerfangen absolvierten. 35 Stunden Theorie und Praxis wurden elf jun-

gen Männer und eine Frau in den Bereichen Einsatzlehre, Fahrzeug- und Gerätekunde sowie fachbezogene und allgemeine Grundlagen geschult. Grundkenntnisse aus vorangegangenen Lehrgängen

wurden hierbei noch einmal vertieft. Für die Teilnahme an diesem Lehrgang ist eine vorherige Grundausbildung verpflichtend. Sie dauert mindestens zwei Jahre, in denen der Feuerwehrinsteiger erlerntes

Grundwissen vertiefen sowie standortbezogene Kenntnisse erwerben kann. Ziel der jetzigen Ausbildung ist die Befähigung zum Führen eines Trupps. Truppführer übernehmen bei Einsätzen die Verantwortung

für ihren Trupp, der aus zwei Einsatzkräften besteht. Sie sind für die Sicherheit sowie für die Durchführung ihres Einsatzauftrages verantwortlich. Die Ausbilder vermittelten daher wichtige Fähigkeiten und Kenntnisse, um Gefahren erkennen und angepasst und sicher im Einsatz handeln zu können.

Der Abschluss berechtigt weiterhin zur Teilnahme an weiterführenden Lehrgängen an der Landesfeuerweherschule. Der stellvertretende Wehrführer Andreas Jost zeigte sich zufrieden mit den Leistungen. Gemeinsam mit dem Kreisausbildungsbeauftragten Reiner Quirin gratulierte er den neuen Führungskräften und überreichte die Urkunden.

Die neuen Truppführer: Lars Cavellius, Leon Roth, Tobias Steffen, Lucas Zenner (Löschbezirk Wallerfangen), Jonas Algier, Nico Hilt, Erich Zenner (Löschbezirk Mitte), Patrick Armentrout, Emily Krein, Robert Klein, Justin Reichert (Löschbezirk Ittersdorf), Till Bauer (Löschbezirk West)



Zwölf Feuerwehrleute absolvierten einen Lehrgang.